»InnoTrans 2026« zeigt Trends für Fahrzeuginnenräume

Artikel vom **26. August 2026**
Interiors

Messe Berlin stellt im Segment Interiors der »InnoTrans 2026« Lösungen für Fahrzeuginnenräume vor: knapp 300 Aussteller zeigen Sitzsysteme, Befestigungstechnik, Sicherheitsleuchten und Konzepte für digitale Bordgastronomie, ergänzt durch Foren zu Design, Catering und Kreislaufwirtschaft.



Luftaufnahme der InnoTrans 2024 (Bild: Messe Berlin GmbH)

Auf der »InnoTrans 2026« stehen Fahrzeuginnenräume im Mittelpunkt, die Komfort, Wirtschaftlichkeit und Umweltaspekte zusammenbringen sollen. Knapp 300 Aussteller präsentieren auf rund 15.000 Quadratmetern Bruttofläche Produkte und Konzepte für die Ausstattung von Schienenfahrzeugen. Dazu zählen Sitzsysteme, Befestigungslösungen, digitalisierte Bordrestaurants und Sicherheitsausstattung. Die Unternehmen kommen aus Afrika, dem Nahen Osten und mehreren europäischen Ländern und stellen in den

Hallen 1.1, 3.1 und 5.1 des Berliner Messegeländes aus. Veranstalter ist die Messe Berlin. Im Fokus stehen Lösungen, die den Aufenthalt für Fahrgäste angenehmer machen und zugleich Wartung, Reinigung und Betrieb vereinfachen. Dabei geht es um Materialien, Technik und Konzepte, die Innenräume nutzerfreundlicher gestalten und den Aufwand im täglichen Einsatz reduzieren. **Reinigung, Wartung und Bedienbarkeit** Ein Schwerpunkt liegt auf Fahrgastkomfort und effizienter Instandhaltung. Clerprem aus Italien präsentiert ein wandmontiertes Sitzkonzept, bei dem der Bodenbereich frei bleibt. Das soll Reinigung und Wartung erleichtern. Die Gottlieb Binder GmbH aus Baden-Württemberg zeigt wiederverschließbare Befestigungssysteme für den einfacheren Austausch von Bodenbelägen. Die »TUFF«-Lösungen, kurz für touch-activated ultra-thin film fasteners, ermöglichen eine schnelle, werkzeugfreie und stabile Teppichfixierung im Bodenbereich. Luznor Desarrollos Electrónicos aus Spanien stellt eine programmierbare LED-Signalleuchte für den Schienenverkehr vor. Sie lässt sich als Lichtquelle und als Sicherheitsleuchte einsetzen, etwa bei Wartungs- und Inspektionsarbeiten auf den Gleisen, bei der Abfertigung ein- und ausfahrender Schienenfahrzeuge sowie bei Evakuierungen im Störungsfall. **Bordgastronomie und Aufenthaltsbereiche** Auch die Zukunft der Bordgastronomie ist Teil des Segments Interiors. Im Bereich Travel Catering & Comfort Services, kurz TCCS, zeigen 18 Aussteller ihre Ansätze. Erstmals vertreten sind unter anderem die Bucher Group, Kugel Elektro- & Metalltechnik, IVS Rail und DE. CAP. Besonders hervorgehoben wird das Konzept »Panarooma«. Es verbindet automatisierte Logistik, KI-gestützte Personalisierung und flexible Aufenthaltsbereiche zu einem Bordrestaurant-Konzept für den Schienenverkehr. Damit rücken neben Speisen und Getränken auch Abläufe, Raumnutzung und digitale Services stärker in den Blick. **Fachdialog zu Design und Kreislaufwirtschaft** Das Rahmenprogramm greift die Themen Fahrgastkomfort und Nutzererlebnis in mehreren Formaten auf. Das International Design Forum des Internationalen Design Zentrums Berlin diskutiert am 23. September 2026 unter dem Titel »Holistisch, resilient und nutzerorientiert – branchenübergreifende Strategien für erfolgreiche Innenraumlösungen« aktuelle Designansätze für den Mobilitätssektor. Ebenfalls am 23. September lädt die International Rail Catering Group zum Hospitality Forum ein. Dort stehen Innovationen und Zukunftskonzepte für das Railway Catering im Mittelpunkt. Ergänzend gibt das Fraunhofer Cluster of Excellence Circular Plastics Economy in der Speaker’s Corner Einblicke in Ansätze der Kreislaufwirtschaft und zeigt, wie Altkunststoffe künftig hochwertig in industriellen Anwendungen wiederverwendet werden können. Die 15. Ausgabe der internationalen Fachmesse für Verkehrstechnik findet vom 22. bis 25. September 2026 auf dem Berliner Messegelände statt. Eine asiatische Ausgabe ist vom 7. bis 9. September 2027 auf dem Singapore Expo-Gelände geplant.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag